

PRESSEMITTEILUNG

UNTERNEHMENSKOMMUNIKATION und Medienarbeit

Ellen Schellinger
Tel. 07031 68842-10
Fax 07031 68842-99
ellen.schellinger@sindelfingen.org

21. September 2022

Veranstaltungsreihe der Wirtschaftsförderung Sindelfingen GmbH

Großes Interesse beim 17. Sindelfinger Immobiliendialog

„Neubebauung Teuchelweg in Maichingen – Aldi Süd als Sieger des Konzeptvergabeverfahrens“

Als Fortsetzung der Veranstaltungsreihe „Sindelfinger Immobiliendialog“ hatte die Wirtschaftsförderung Sindelfingen GmbH (WSG) am 20. September ins Studio der Kreissparkasse Böblingen am Marktplatz eingeladen. Als Beispiel einer zeitgemäßen Kombination aus Nahversorgung und Wohnen wurden die Neubebauung am Teuchelweg im Wohngebiet Allmendäcker I in Maichingen und das Konzeptvergabeverfahren der Stadt Sindelfingen, das zur Realisierung des Neubauprojektes durch Aldi Süd führte, präsentiert.

WSG-Geschäftsführer Felix Rapp begrüßte rund 25 Gäste aus der Immobilien- und Baubranche und gab zum Auftakt einen Überblick über die aktuellen und zukünftigen gewerblichen Entwicklungen am Standort. Das Aldi-Neubauprojekt wurde von der WSG von Anfang an begrüßt und vom Vergabeverfahren über den Verkauf des städtischen Grundstücks an Aldi Süd bis zum Bauantrag aktiv begleitet.

„Mit dem Neubauprojekt wird nicht nur die Nahversorgung im Sindelfinger Ortsteil Maichingen verbessert. Das nachhaltige Gebäude ist auch städtebaulich ein Gewinn und erhöht die Attraktivität der sich entwickelnden und aufstrebenden Neubaugebiete Allmendäcker I und II und damit des Wirtschafts- und Handelsstandorts“, so Felix Rapp.

Michael Paak, Amtsleiter für Stadtentwicklung und Geoinformation der Stadt Sindelfingen, stellte sehr anschaulich die Grundlagen und Kriterien des Konzeptvergabeverfahrens vor, aus dem der Entwurf von Aldi Süd als Sieger hervorging. Urbane Wohngebiete zu entwickeln, heißt gesellschaftliche Trends, die Veränderungen auf dem Wohnungsmarkt und die Nahversorgung miteinzubeziehen. Die anhaltend starke Nachfrage nach Wohnraum in Sindelfingen, verbunden mit der Entwicklung neuer Quartiere wie das Neubaugebiet Allmendäcker bringt einen Zuwachs an Bürgerinnen und Bürgern sowie an Haushalten mit sich. Gut zu Fuß erreichbare Geschäfte zur Nahversorgung gibt es in bestehenden Wohngebieten aufgrund der oft kleinteiligen und nicht mehr zeitgemäßen Gebäudestrukturen der Stadtteilzentren kaum noch – ganz besonders ältere und weniger mobile Menschen leiden darunter.

Um diesen Trends Rechnung zu tragen, beschloss der Sindelfinger Gemeinderat im Jahr 2018 eine Vergabe der städtischen Grundstücke in Allmendäcker I und II in einem Wettbewerbsverfahren nach Konzept und nicht nach Höchstpreis. Mit dem Ziel lebendige gemischte Quartiere mit hoher städtebaulicher und architektonischer Qualität zu schaffen, erfolgte die Vergabe der Grundstücke nach Kriterien, die in punkto Nutzung, Wohnwert, bauliche Gestaltung, Nachhaltigkeit, soziale Gesichtspunkte und Erfüllungsgrad quantitativer oder qualitativer Programmvorgaben überzeugen.

Hausanschrift

Wirtschaftsförderung Sindelfingen GmbH
Planiestraße 2
71063 Sindelfingen
www.sindelfingen.org

PRESSEMITTEILUNG

Im Wettbewerbsverfahren der Konzeptvergabe für das Grundstück am Teuchelweg erhielt Aldi Süd mit seinem Projekt als Kombination aus Wohnen und Nahversorgung den Zuschlag und setzte sich gegen acht Mitbewerber durch. Damit kann in direkter Nähe zum Wohngebiet eine attraktive und fußläufig erreichbare Nahversorgung geschaffen werden.

Ebenfalls kurzweilig präsentierte Andreas Grupp, Director Real Estate der Aldi Süd Immobilienverwaltungs-GmbH & Co. oHG, das Kombiprojekt als kreative, städtebaulich und architektonisch hochwertige Lösung aus Wohngebäude und maßgeschneiderter Handelsimmobilie innerhalb des Aldi-Filialkonzeptes. Auf dem Grundstück mit rund 3.400 Quadratmetern entsteht zurzeit eine Aldi-Filiale mit 800 Quadratmetern Verkaufsfläche, ein Kinderspielplatz auf dem Dach, eine Tiefgarage sowie weitere Parkflächen im Freien. In den beiden darüberliegenden Stockwerken wird es 24 Mietwohnungen geben, ein Anteil von 20 Prozent des Wohnraums wird gefördert und kann dadurch preisgünstig vermietet werden. Außerdem wird das Gebäude mit E-Ladesäulen, Fernwärme von den Stadtwerken, Photovoltaik und Dachbegrünung ausgestattet. Die Eröffnung des Aldi-Marktes ist für Ende 2023, die Fertigstellung der Wohnungen für Anfang 2024 geplant.

In der abschließenden Fragerunde und dem Get-Together gab es einen regen Austausch mit den Referenten und den Teilnehmenden. „Das große Interesse hat gezeigt, dass der Immobiliendialog auch nach einer längeren Corona-Pause erfolgreich ist. Darüber freuen wir uns und wir werden das Veranstaltungsformat in Anbetracht der weiteren anstehenden Bauprojekte in der Stadt fortsetzen“, ergänzt Felix Rapp.



Foto: WSG



Foto: Aldi Süd

von links nach rechts: Felix Rapp, Geschäftsführer Wirtschaftsförderung Sindelfingen GmbH; Andreas Grupp, Director Real Estate der Aldi Süd Immobilienverwaltungs-GmbH & Co. oHG; Michael Paak, Amtsleiter für Stadtentwicklung und Geoinformation der Stadt Sindelfingen